

room!MATE – Kalender



Produktmerkmale

Die Kalendersoftware ist das Herz des room!MATE Raummanagements. Über den Kalender werden freie Räume gefunden und die Räume reserviert. Die Türschilder und Übersichtsbildschirme lesen die benötigten Daten für die Anzeige aus dem Kalender. Die Software hat leistungsfähige Funktionen zur Steuerung der Benutzerverwaltung und für die Zugriffsrechte der Benutzer.

room!MATE ist eine „out-of-the-box“ -Lösung für das Raummanagement, die in kürzester Zeit konfiguriert und lauffähig ist. Es muss keine zusätzliche Software auf PCs installiert werden. Die Benutzeroberfläche des Kalenders wird über den vorhandenen Internet-Browser aufgerufen.

Die Software ist auf einem kleinen Linux-PC vorinstalliert oder kann auf einem bereits vorhandenen VM-ware Server installiert werden. Wesentliche Funktionen sind:

Kalenderansichten

Auswahl verschiedener Zeiträume für die Ansichten – Jahr, Monat, Woche, Tag. In diesen Ansichten werden die gebuchten Räume angezeigt.

Kalenderansicht sortiert nach Räumen. Ideal zum Auffinden freier Räume und für eine Übersicht zur Raumnutzung.

Kalenderansicht nach Benutzer. Ideal um die Reservierungen eines bestimmten Benutzers zu finden und anzuzeigen.

Filterfunktion für Räume. Der Benutzer kann auswählen, welche Räume im Kalender sichtbar sind.

Filterfunktion für Benutzergruppen. Der Benutzer kann die Sichtbarkeit von Reservierungen auf bestimmte Benutzergruppen einschränken, um z. B. nur Reservierungen der Benutzergruppe Manager zu sehen.

Suchfunktion für die Volltextsuche. Alle Reservierungen werden durchsucht und die Treffer in Tabellenform dargestellt.

Kalenderansicht drucken. Alle Kalenderansichten können ausgedruckt werden.

Raumverwaltung

Räume anlegen und ändern. Der Administrator kann jederzeit neue Räume anlegen oder die Eigenschaften vorhandener Räume ändern.

Individuelle Raumfarben. Jedem Raum kann eine individuelle Farbe für die Darstellung von Reservierungen im Kalender zugeordnet werden.

Verhinderung von Doppelbelegungen. Für einen Raum können überlappende Reservierungen automatisch verhindert werden. Versucht ein Benutzer einen Raum doppelt zu belegen, erhält er eine entsprechende Fehlermeldung.

Vorgegebene Reservierungsdauer. Für jeden Raum kann eine Reservierungsdauer als Standard vorgegeben werden. Diese Dauer wird dann gesetzt, wenn der Benutzer übersehen hat, für seine Reservierung eine Endzeit anzugeben.

Buchungsbestätigung erforderlich. Wird diese Option gesetzt, ist die Reservierung für einen Raum erst gültig und im Kalender sichtbar, wenn sie von einer Person mit Managerrechten bestätigt wird.

Benutzerverwaltung

Anlegen von Benutzern. Das Anlegen von Benutzern kann grundsätzlich auf zwei Arten erfolgen: Der Administrator kann Benutzer einzeln registrieren und jedem Benutzer seine individuellen Rechte zuweisen. Alternativ kann für eine bestimmte Benutzergruppe auch eine Selbstregistrierung freigeschaltet werden. Der Benutzer gibt dann seine Zugangsdaten bei der ersten Anmeldung selbst ein. Der Administrator legt fest, welche Rechte für diese Benutzergruppe vergeben werden.

Benutzerrechte verwalten. Benutzer werden einer Benutzergruppe zugeordnet. In der Benutzergruppe sind die Rechte für die Mitglieder der Gruppe definiert. Es gibt die folgenden grundlegenden Benutzerrechte:

- Kein Zugriff. Wird verwendet, um einen öffentlichen Zugriff auf den Kalender ohne Benutzerregistrierung zu verhindern.
- Leserechte. Der Benutzer hat nur lesenden Zugriff auf den Kalender, kann aber selbst keine Reservierungen vornehmen.
- Reservieren eigene. Der Benutzer darf Reservierungen vornehmen und die eigenen Reservierungen ändern bzw. löschen.
- Reservieren alle. Der Benutzer darf Reservierungen vornehmen, kann aber alle Reservierungen, auch die anderer Benutzer, ändern bzw. löschen.
- Manager. Der Benutzer kann reservieren und alle Reservierungen ändern. Zusätzlich hat der Benutzer das Recht, Reservierungen zu bestätigen und Benutzerprofile zu ändern.
- Administrator. Der Administrator hat alle Rechte.

Benutzergruppen anlegen. Es sind bereits Benutzergruppen mit den oben genannten Rechten angelegt. Es können weitere Benutzergruppen angelegt werden und entsprechende Rechte zugeordnet werden.

Zugang zu Räumen beschränken. In einer Benutzergruppe kann der Zugriff auf Räume begrenzt werden. Es kann definiert werden, welche Räume für die Mitglieder einer Benutzergruppe sichtbar sind und welche Räume die Mitglieder reservieren können.

Kalenderzugang einschränken. Der Zugang zum Kalender kann öffentlich sein mit Leserechten auch für nicht registrierte Benutzer. Alternativ kann der Kalender nur für registrierte Benutzer freigegeben werden.

Reservierungen

Reservierungen vornehmen. Durch einen Mausklick in den Kalender wird der Buchungsdialog geöffnet. Dabei sind das Datum und die Startzeit bereits vorgelegt.

Kalenderanzeige / Türschildanzeige. Zu einer Reservierung können unterschiedliche Texte für die Anzeige im Kalender und auf dem Türschild eingetragen werden.

Die Information zu einer Reservierung beinhaltet: Datum, Startzeit, Endzeit, Raum, Text für Kalender, Text für Türschild, Name oder Firma für Türschild. Der Name des reservierenden Benutzers wird automatisch erfasst und im Kalender angezeigt.

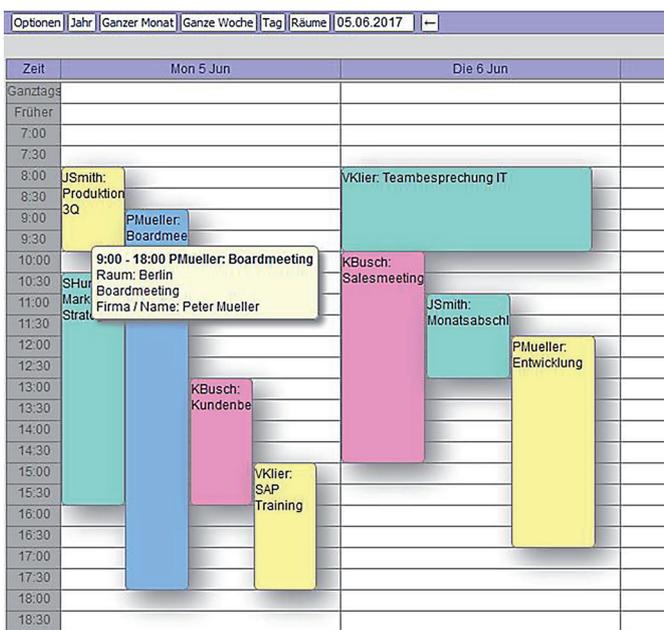
Mehrtägige oder regelmäßige Buchungen. Mit einer Kopierfunktion können Reservierungen einfach auf andere Tage und Uhrzeiten übertragen werden.

Doppelbelegung verhindern. Beim Reservieren wird auf überlappende Reservierungen geprüft. Beim Versuch, einen Raum doppelt zu belegen, erhält der Benutzer eine entsprechende Meldung. Die Reservierung wird verhindert.

Automatische Funktionen

Reservierungen löschen. Alte Reservierungen werden nach einer definierbaren Anzahl von Tagen automatisch aus dem Kalender gelöscht.

Änderungsnachrichten. Ausgewählte Benutzer können per Mail über alle Änderungen im Kalender automatisch informiert werden.



Buchungsmaske für Raumbuchung

Kalender Wochenansicht (Ausschnitt) mit Raumbuchungen. Bewegt man den Mauszeiger über eine Buchung, erhält man weitere Informationen.



Die Kalendersoftware wird vorinstalliert auf einem kleinen Linux-Server geliefert und ist nach wenigen Konfigurationsschritten einsatzbereit. Der Server findet wegen der geringen Abmaße (190x165x43 mm LxBxH) überall Platz. Alternativ kann die Kalendersoftware problemlos auch auf einem vorhandenen Server mit VM-WARE installiert werden.